

28.05.2019 11:17

von Patricia Arndt



KRFD präsentiert sein "Viel Mehr"-Modellprojekt

Berlin / Mönchengladbach. Erstmals war der KRFD mit einem eigenen Stand beim Deutschen Präventionstag vertreten, der vom 20. bis 21. Mai 2019 im Berliner Estrel Congress Center stattfand. Mit seinem Modell-Projekt „Viel Mehr – Vielfalt in Mehrkindfamilien“ erhielt der Verband auf dieser hochrangigen Fachtagung die Gelegenheit, sein Engagement für Mehrkindfamilien zu präsentieren und zugleich das Potential von Mehrkindfamilien bei Fachleuten verschiedener Bereiche ins Gespräch zu bringen. „Wir kamen mit Menschen ins Gespräch, die in verschiedenen Bereichen tätig sind, von Ministerialbeamten über Polizisten bis zu Engagierten in der Elternarbeit“, berichtet Vorstandsmitglied Annika Kröller, die das Projekt für den Verband betreut. „Immer wieder stellten Menschen ganz überrascht fest, dass sie mit ihren drei Kindern auch zu den Kinderreichen gehören und bestätigten, wie dringlich ein Engagement gerade in den Bereichen Wohnen, Alterssicherung und gesellschaftliche Anerkennung ist“, berichtet Kröller. „Unser Ansatz ist einfach und konkret. In den Familien sammeln sich Erfahrung und Wissen im Umgang mit schwierigen Situationen. Das können Familien untereinander teilen. Die Erfahrung, anderen zu helfen, macht selbstbewusst und tatkräftig. Und andererseits empfinden Familien sich nicht als isoliert wenn sie merken, dass ihre Schwierigkeiten auch die der anderen Familien sind“, erklärt Kröller. „Wenn sich Familien bewusst werden, dass sie ihr Leben meistern und dass sie auch anderen helfen können, ist das der erste Schritt zur selbstbewussten Teilhabe am öffentlichen Leben und darauf kommt es uns bei unserem Projekt an – ob nun bei Familien mit oder ohne Migrationshintergrund“, fasst Kröller zusammen.